

Netzwerk Patenschaften **NetPat** Projekt



Jugendberatung und Schulsozialarbeit

Koordinatorin:

Monika Hamacher

BA Sozialpädagogin, Sozialarbeiterin

Ispelsstraße 81

47805 Krefeld

0157 | 37 280 654

0 21 51 | 39 22 20

monika.hamacher@sozialwerk-kr-ch.de

www.sozialwerk-kr-ch.de

Spendenkonto:

Pax-Bank eG

IBAN: DE 84 3706 0193 1018 7600 25

BIC: GENODE33PAX



Mit finanzieller Unterstützung von:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



**WERDE PATE!
WERDE PATIN!
WIR FREUEN UNS
AUF DICH!**

Netzwerk Patenschaften
NetPat
Projekt



Netzwerk Patenschaften **NetPat** Projekt



Ausbildungspat*innen
für Schülerinnen und Schüler
am Übergang von Schule - Beruf
GESUCHT



Netzwerk Patenschaften **NetPat** Projekt



Ausbildung – Zukunft

Viele Jugendliche schaffen heute aus unterschiedlichen Gründen den Sprung in die Berufswelt nicht.

Sie sind im schulischen Bereich sowie in der Berufsfindung auf eine kontinuierliche, längerfristige Unterstützung angewiesen.

Besonders betroffen sind Jugendliche mit internationaler Familiengeschichte.

Da kann eine Patenschaft eine gute Begleitung sein.



Pat*innen

Sprungbretthelfer mit GUTEN Gründen



Denn, SIE.....

- gestalten unsere Gesellschaft mit
- tragen dazu bei, Bildungsungleichheit abzubauen
- erleben wunderbare Momente mit jungen Menschen
- besuchen kostenfreie Kulturveranstaltungen, unternehmen Ausflüge und Betriebsbesichtigungen, gemeinsam mit anderen Pat*innen und den Schüler*innen
- können sich selbst entfalten und Ihre Talente und Erfahrungen einbringen
- erfahren Gemeinschaft, bei regelmäßigen Patentreffen in gemütlicher Runde
- lernen Neues dazu
- können kostenlose Bildungsangebote wahrnehmen
- erhalten eine Ehrenamtskarte, mit der Sie kostengünstig kulturelle Einrichtungen in Krefeld besuchen können



Jugendberatung und Schulsozialarbeit

Ziel....

SIE schaffen Ausbildungschancen für junge Menschen mit ihrer Patenschaft durch:

- persönliches Interesse an der Situation des Jugendlichen
- individuelle Gestaltung der Begleitung
- Ihre Erfahrungen, Kompetenzen und Möglichkeiten
- Unterstützung bei der Berufsorientierung
- Vermittlung u. Begleitung in Berufspraktika
- Hilfestellung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Ihre Unterstützung, die Kompetenzen der Jugendlichen zu erweitern
- Förderung der Selbstständigkeit junger Menschen, z.B. Telefongespräche erfolgreich führen
- längerfristige Begleitung der Jugendlichen ab dem 7. Schulbesuchsjahr bis ca. 6-12 Monate nach der Entlassung aus der Schule

Werden SIE Fürsprecher*in und Förderer*in

Dabei werden Sie durch fachkundige Beratung und Organisation des Sozialwerks unterstützt.

